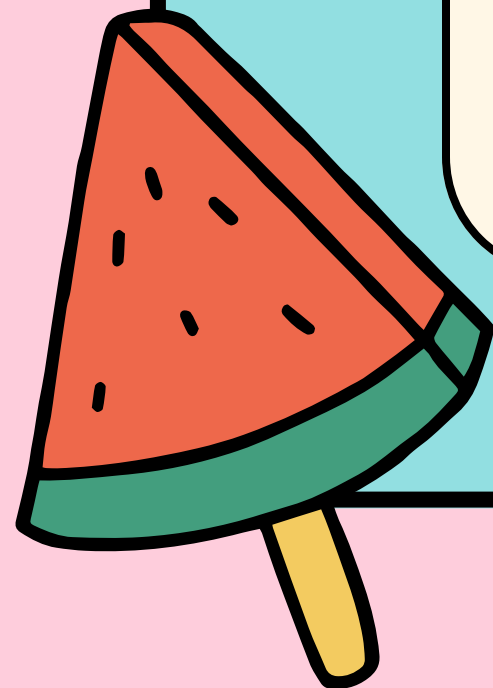


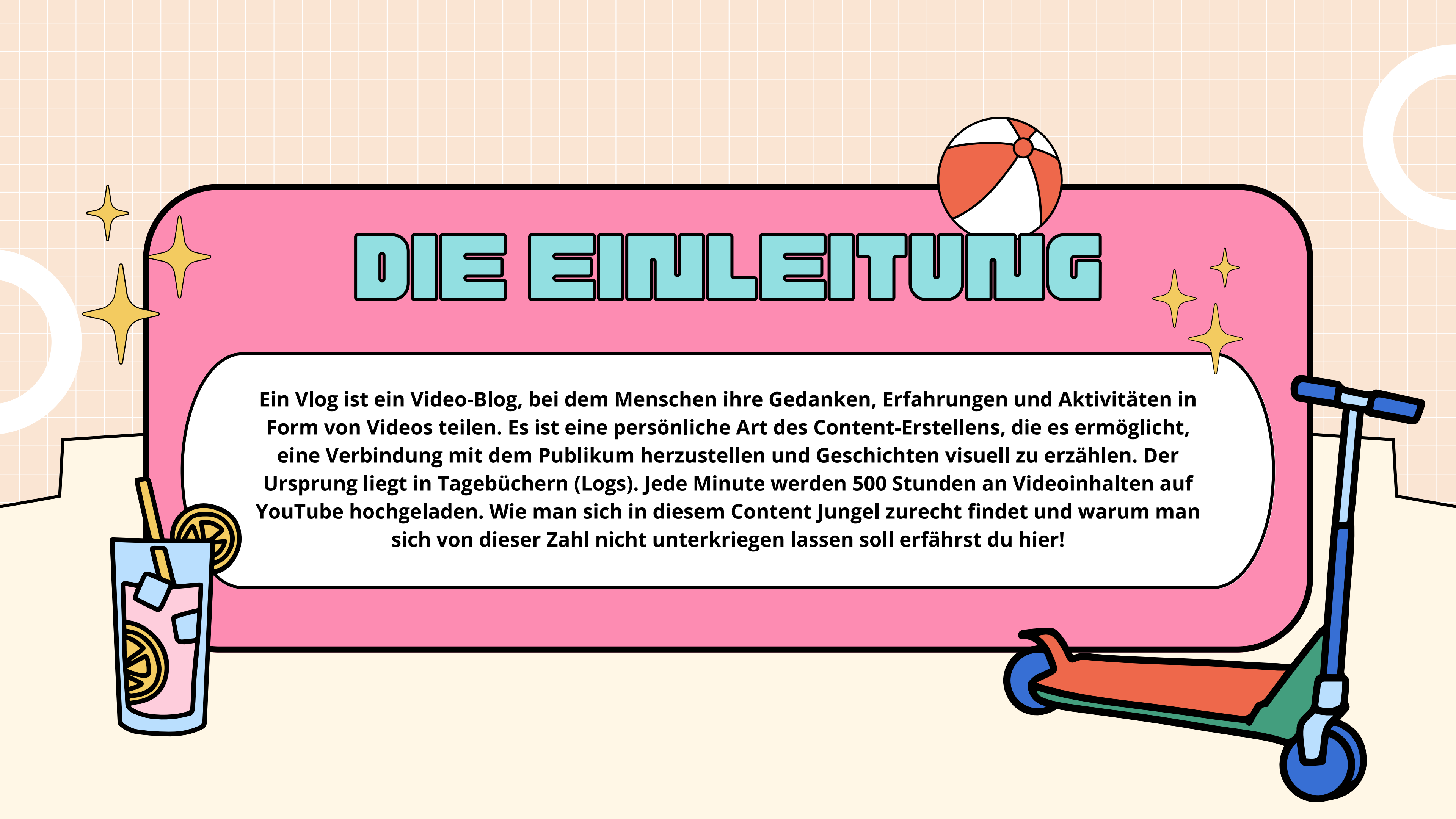


HOW TO VLOG

EINE ANLEITUNG

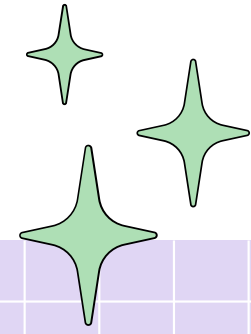


von Katharina Bumann & Dominik Bolsinger

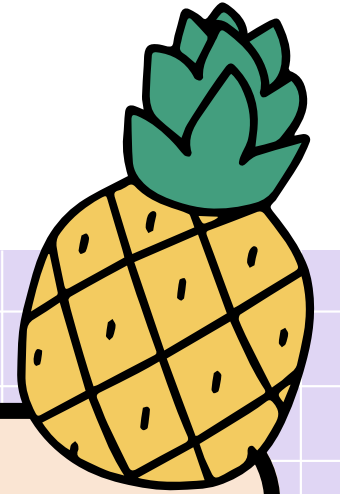


DIE EINLEITUNG

Ein Vlog ist ein Video-Blog, bei dem Menschen ihre Gedanken, Erfahrungen und Aktivitäten in Form von Videos teilen. Es ist eine persönliche Art des Content-Erstellens, die es ermöglicht, eine Verbindung mit dem Publikum herzustellen und Geschichten visuell zu erzählen. Der Ursprung liegt in Tagebüchern (Logs). Jede Minute werden 500 Stunden an Videoinhalten auf YouTube hochgeladen. Wie man sich in diesem Content Jungel zurecht findet und warum man sich von dieser Zahl nicht unterkriegen lassen soll erfährst du hier!



WARUM VLOGGEN?



KREATIVE AUSDRUCKSMÖGLICHKEIT

Vloggen bietet eine kreative Plattform, um deine Gedanken, Ideen und Erlebnisse mit anderen zu teilen. Es ermöglicht dir, deine Persönlichkeit, deinen Stil und deine Leidenschaften durch Videos auszudrücken

SELBSTENTWICKLUNG UND SELBSTDARSTELLUNG

Vloggen erfordert Selbstvertrauen und die Fähigkeit, vor der Kamera zu sprechen und sich selbst zu präsentieren. Durch regelmäßiges Vloggen kannst du deine Kommunikationsfähigkeiten verbessern, und dich persönlich weiterentwickeln. Du lernst, deine Ideen klar auszudrücken und deine Botschaft effektiv zu vermitteln.

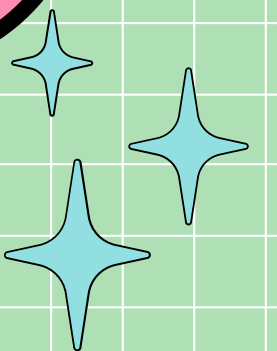
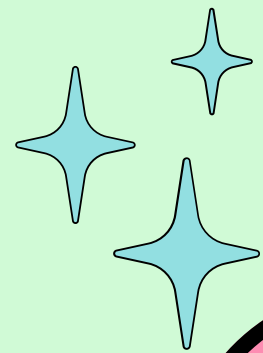
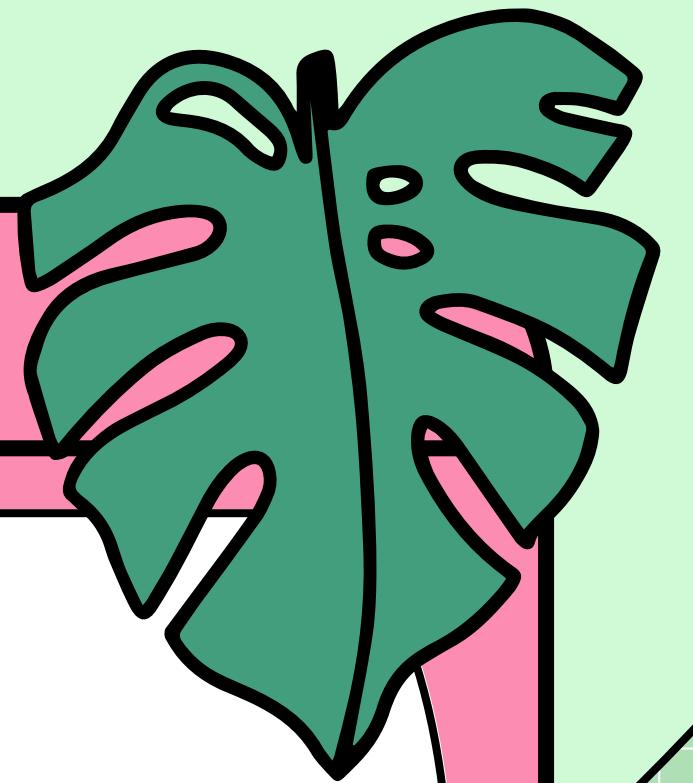
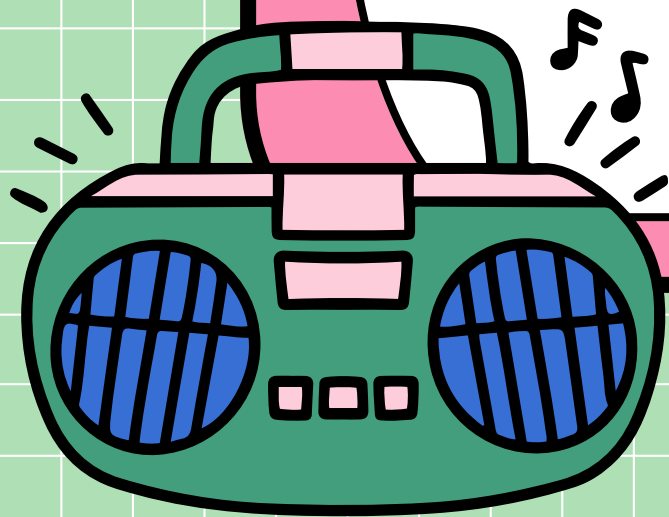
AUFBAU EINER COMMUNITY

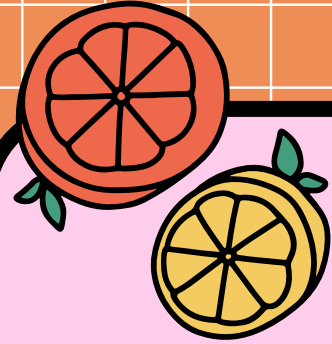
Du hast die Möglichkeit, eine Community von Gleichgesinnten aufzubauen. Menschen mit ähnlichen Interessen und Erfahrungen können deine Videos entdecken, dich unterstützen und mit dir interagieren. Es entsteht eine Gemeinschaft, in der du dich mit anderen austauschen und neue Kontakte knüpfen kannst.

KARRIEREMÖGLICHKEITEN

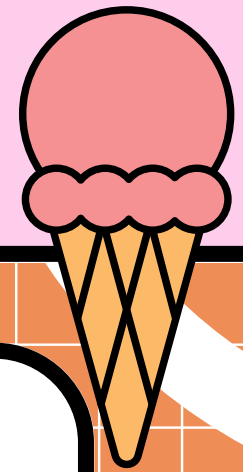
Vloggen kann auch zu beruflichen Chancen führen. Durch Sponsoring, Produktplatzierungen und anderen Kooperationsmöglichkeiten kannst du Einnahmen generieren. Außerdem kann das Vloggen als Sprungbrett dienen, um in den Bereichen Medien, Unterhaltung Fuß zu fassen.

DIE ANLEITUNG





NISCHE FINDEN



WARUM IST SIE ESSENTIEL?

Es ist wichtig, sich beim Vloggen für eine Nische zu entscheiden, um deine Zielgruppe gezielt anzusprechen und eine engagierte Zuschauerschaft aufzubauen. Eine klare Nischenwahl erleichtert die Planung kreativer und interessanter Inhalte und ist ein Grund für potenziellen Zuschauer, dich zu entdecken und deinem Kanal zu folgen. Die Entscheidung für eine Nische ermöglicht es dir auch, konsistente Inhalte zu liefern, die das Interesse und die Aufmerksamkeit deiner Zuschauer aufrechterhalten und monetäre Möglichkeiten eröffnen können.

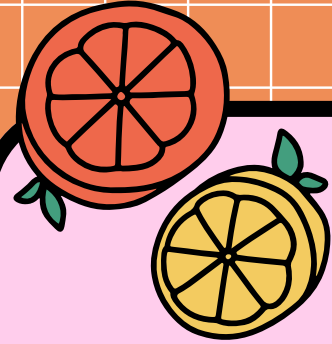
INTERESSEN/HOBBY

Mache eine Liste von Themen, die dich begeistern und in denen du gerne deine Zeit und Energie investierst. Denke über Hobbys, Fachgebiete oder Lebensbereiche nach, in denen du Expertise oder Erfahrungen hast.

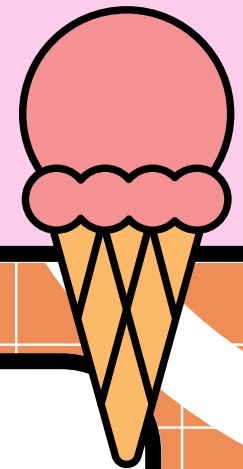
MARKT ANALYSE

Welche Themen oder Nischen sind stark vertreten und wo gibt es möglicherweise Lücken? Betrachte die Beliebtheit und Nachfrage bestimmter Themen in der Online-Community, aber achte darauf, dass du dich für ein Thema entscheidest, das dir persönlich wichtig ist und mit dem du dich identifizieren kannst.





NISCHE FINDEN



WAS HEBT DICH VON ANDEREN AB?

Überlege, was dich von anderen Vloggern oder Content Creators unterscheidet. Was kannst du bieten, das einzigartig ist oder eine frische Perspektive auf ein bestimmtes Thema bietet? Betrachte deine eigenen Erfahrungen, Meinungen oder Fähigkeiten, die deine Inhalte einzigartig machen können.

HAVE FUN

Egal wofür du dich entscheidest, schlussendlich ist es wichtig Freude am Vloggen und kreieren zu haben und seinen Ideen freien Lauf zu lassen.

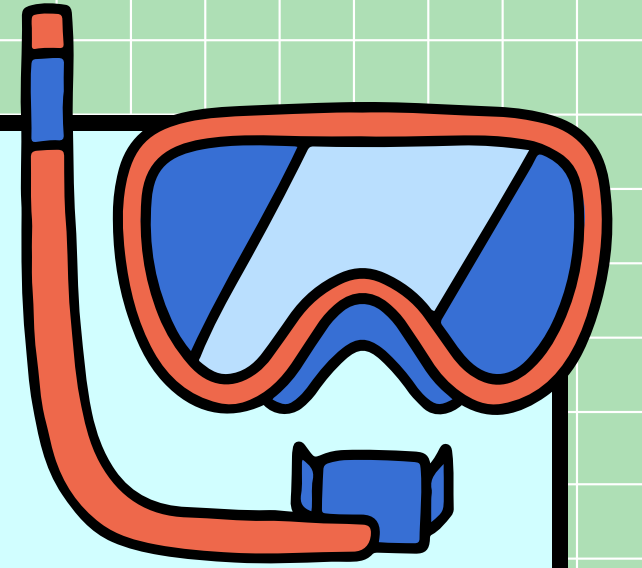
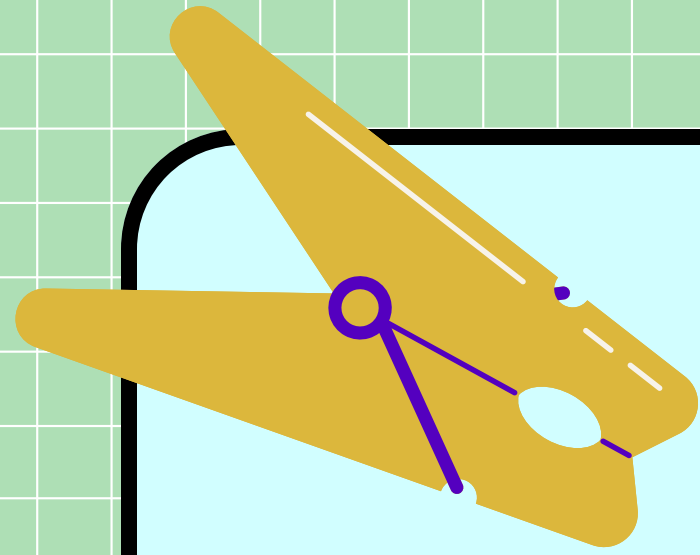
DEFINIERE DEINE ZIELGRUPPE

Überlege, wer deine potenzielle Zuschauerschaft sein könnte. Welche Bedürfnisse, Interessen oder Probleme haben sie? Wer sind die Leute, mit denen du interagieren und welche du ansprechen willst?

TESTE UND EVALUIERE

Beginne mit der Erstellung von Inhalten in verschiedenen Bereichen, die dich interessieren, und beobachte die Reaktionen deiner Zuschauer. Analysiere die Statistiken und das Feedback, um herauszufinden, welche Inhalte am besten funktionieren. Wirf aber nicht gleich deine Ideen weg - nicht jedes Video kommt sofort gut an und wird oft angeschaut, es braucht viel Kontinuität und Zeit.





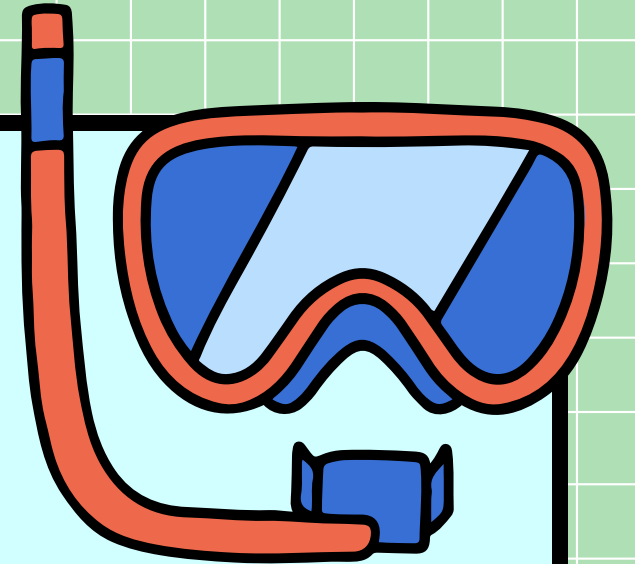
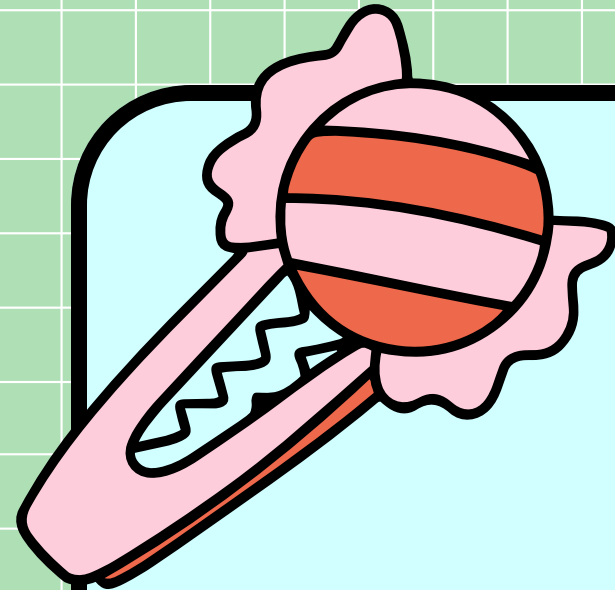
EQUIPMENT

FIRST OF ALL

Du musst nicht gleich das teuerste Equipment kaufen, um mit dem Vlogging zu beginnen. Es ist besser, mit dem zu arbeiten, was du hast, und dann nach Bedarf aufzurüsten, wenn du deine Fähigkeiten und dein Publikumswachstum entwickelst.

KAMERA

Sei es deine Handy Kamera, ein alter CamCorder, eine DSLR-Kamera oder eine spiegellose Kamera. Das kommt ganz auf dein Budget und dein Stil an. Ich empfehle dir einen aufklapp- und drehbaren Bildschirm, damit du dich selber sehen, und den gewünschten Bildausschnitt wählen kannst. Am besten schilderst du dein Vorhaben in einem Fachgeschäft und lässt dich dort beraten.



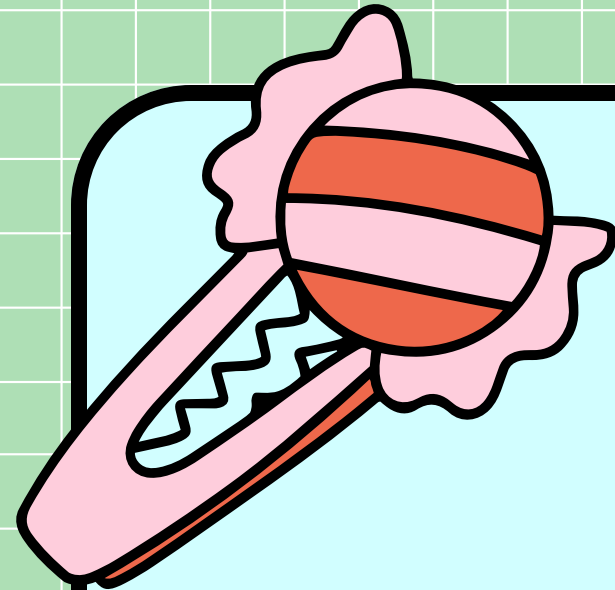
EQUIPMENT

OBJEKTIV

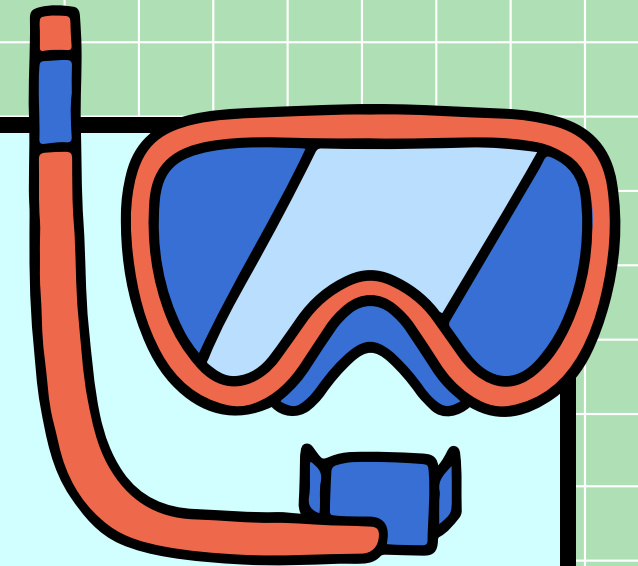
Wenn du eine DSLR- oder spiegellose Kamera verwendest, solltest du ein oder zwei Objektive haben, die deinen Bedürfnissen entsprechen. Ein Weitwinkelobjektiv eignet sich gut für Vlogs, da es einen größeren Aufnahmebereich bietet.

STATIV

Wenn du statische Aufnahmen machen willst oder dein ganzer Körper im Frame zu sehen sein soll, brauchst du ein Stativ. Auch hier gibt es eine grosse Auswahl, welche von deiner Art der Vlogs abhängt. Achte bei der Wahl des Stativs auf den Aufsatz - der muss an deine Kamera angebracht werden können. Es gibt übrigens auch tolle Stative für Handys!



EQUIPMENT

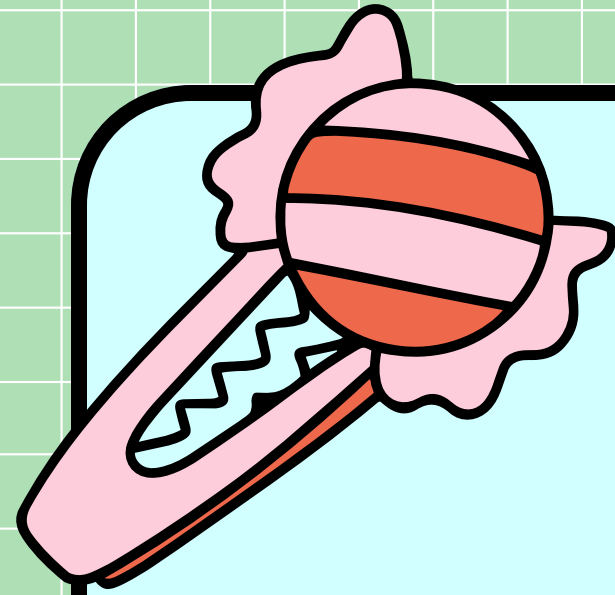


EXTERNE MIKROFONE

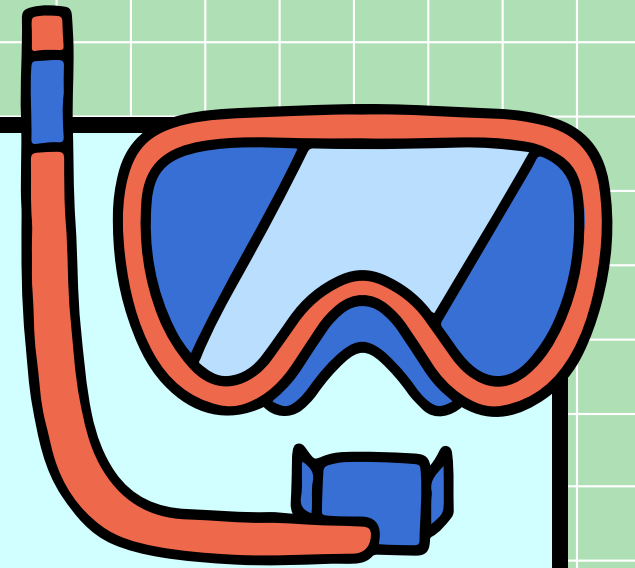
Die Tonqualität kann deinen Vlog um einiges qualitativer und professioneller gestalten. Ein externes Mikrofon gewährleistet klare, angenehm tönende Audioaufnahmen. Richtmikrofone und Lavaliermikrofone sind beliebte Optionen. Sobald du mit einer DSLR-Kamera oder einer spiegellose Kamera arbeitest, macht eine Investition in ein externes Mikrofon Sinn.

BELEUCHTUNG

Gute Beleuchtung ist wichtig, um dein Gesicht oder Objekte gut auszuleuchten. Du kannst natürliche Beleuchtung nutzen oder in ein kleines Beleuchtungsset investieren, bestehend aus Softboxen oder LED-Leuchten. Sehr beliebt sind auch Ringlichte, die für den Selfie-Modus ideal geeignet sind.



EQUIPMENT

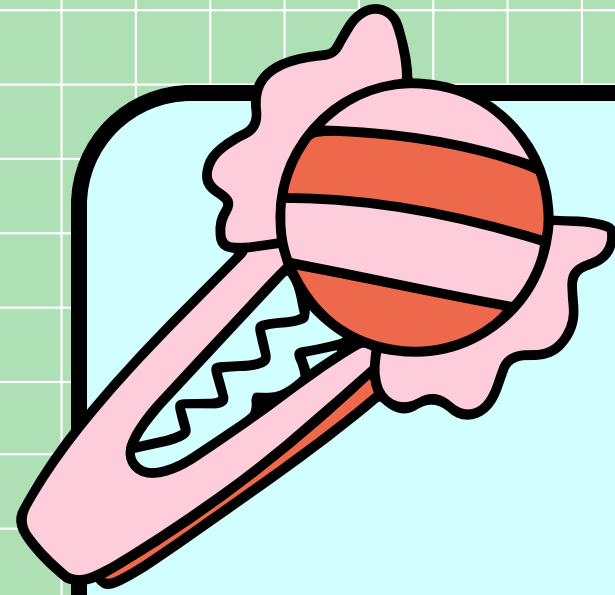


SPEICHERKARTE

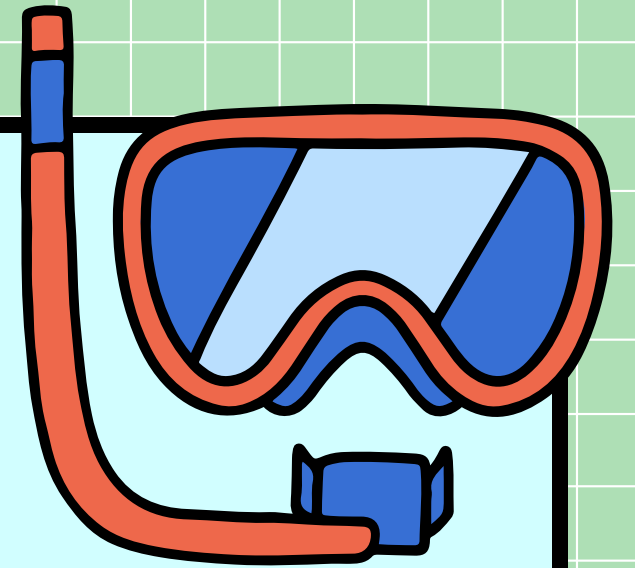
Stelle sicher, dass du genug Speicher auf deinem Handy oder Ersatzspeicherkarten für deine Kamera dabei hast. Nichts ist ärgerlicher als ein voller Speicher mitten in den Dreharbeiten oder bei einem einzigartigen Ereignis, welches du unbedingt festhalten willst.

EXTERNE FESTPLATTE

Eine externe Festplatte ist sehr empfehlenswert. Hier kannst du deine Aufnahmen zusätzlich abspeichern und verringerst deren Verlust durch Kaputtgehen der Kamera, Diebstahl oder ähnliches.



EQUIPMENT



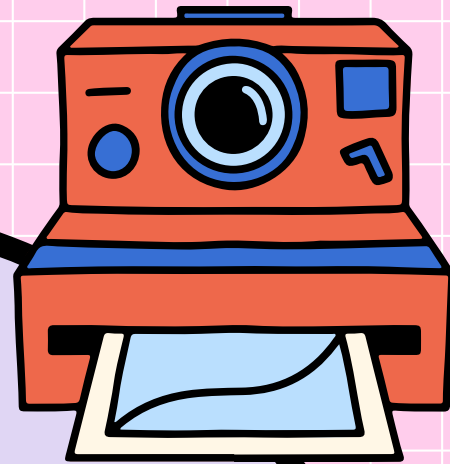
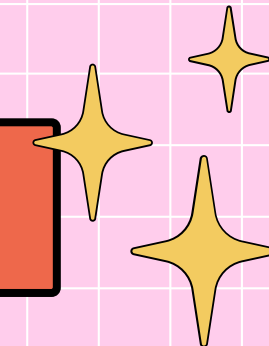
VIDEO-EDITING-SOFTWARE

Nachdem du deine Videos aufgenommen hast, benötigst du eine Software zur Bearbeitung. Es gibt viele kostenlose (**Laptop: iMovie, DaVinci Resolve Mobile: CapCut, InShot**) und kostenpflichtige (**Adobe Premiere, FinalCut**) Video-Editing-Programme die du verwenden kannst.

ZUBEHÖR

Zusätzlich zu dem genannten Grundequipment gibt es noch einige optionale Zubehörteile wie einen Kameragurt, eine Kameratasche, zusätzliche Akkus und Ladegeräte, ND-Filter für die Kamera usw.

INSPIRATION

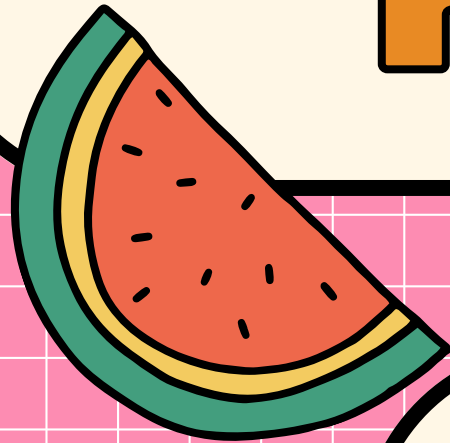


ANDERE CREATOR >

Lass dich von anderen Creator inspirieren. Halte die Augen offen für interessante Anfänge, Übergänge, Effekte, die Machart der Vlogs, wie die Hauptakteure mit ihrem Publikum sprechen und so weiter. Das heisst nicht, dass du alles 1:1 kopieren sollst. Die Zuschauer wollen Originalität und Authentizität. Suche dir raus was dir gefällt und kreiere etwas neues, gib dem Ergebnis deine eigene Note und einen persönlichen Wiedererkennungswert.



PROFIL ERSTELLEN

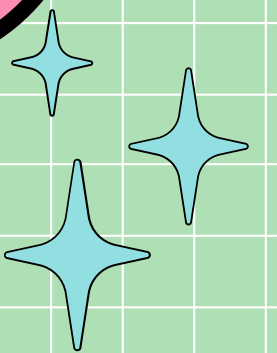
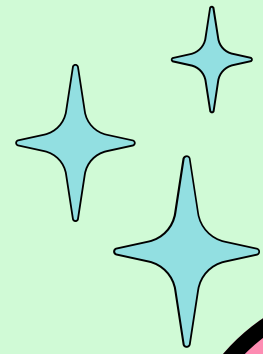
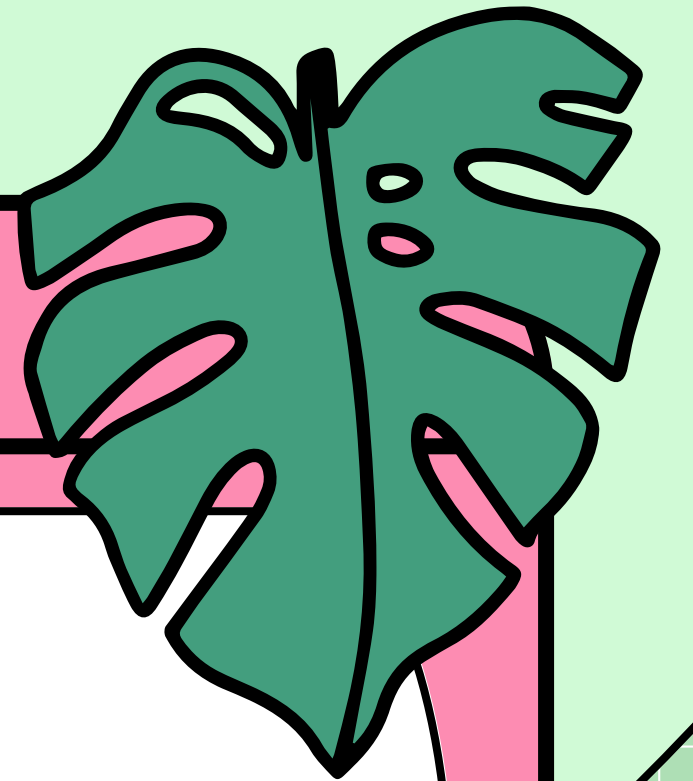
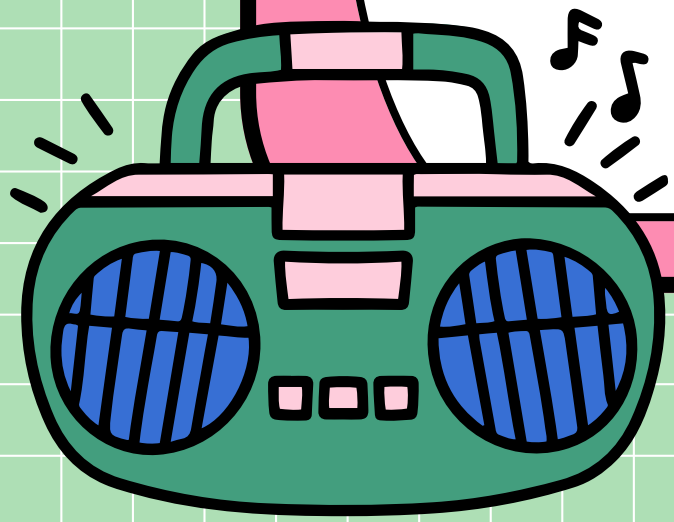


YOUTUBE KANAL

Melde dich bei YouTube an und erstelle einen Kanal für deine Vlogs. Gib ihm einen ansprechenden Namen und ein Profilbild, welches dich oder deine Nische zeigt. Passe das Design des Kanals an deine Marke und den Stil deiner Vlogs an. Du kannst auch deine weiteren Social Media Kanäle verlinken, wenn du das wünschst. Auf deinem Kanal werden später deine Vlogs ausgestrahlt, unterschätze dessen Auftritt nicht. Alle noch so kleinen richtig eingesetzten Details machen deinen Kanal vertraut und interessant und beeinflussen die Zuschauer deinen Content zu konsumieren.



UNDO ACTION!






FILME DEINE VLOGS



AUTHENTIZITÄT

Sei du selbst, natürlich und locker. Hab keine Angst vor Versprechern und Fehlern, sie machen deine Vlogs authentisch! Habe Spaß an deiner Arbeit, sei emotional, erzähle freudig von deinen tollen Erlebnissen und werde ernst wenn es dies erfordert. Verzichte auf Filter und starke Bearbeitung. Zeige die Dinge wie sie sind und führe deine Community nicht an der Nase herum.




BRANDING

Du kannst dir überlegen deinen Vlog mit einem persönlichen Satz, einer Geste oder Effekt zu beginnen und zu beenden. Das ist in der Vlogging-Community stark verbreitet. Die meisten YouTuber haben ihren eigenen charakteristische Start und Schluss. Diese persönliche Note bildet einen Wiedererkennungswert, welcher ein wichtiger Teil deines Brandings darstellt.

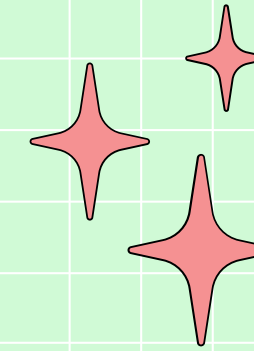


INTERAKTION

Betrachte deine zukünftigen Zuschauer nicht als Zahlen und Statistiken. Es sind Menschen mit Gefühlen, Meinungen und Gedanken. Sprich als ob du direkt mit ihnen sprechen würdest. Stelle Fragen und lade sie ein, Kommentare zu hinterlassen. Lass sie Mitwirken und Mitentscheiden. Starkes Engagement deines Publikums ist eines der wichtigsten Faktoren im Marketing.

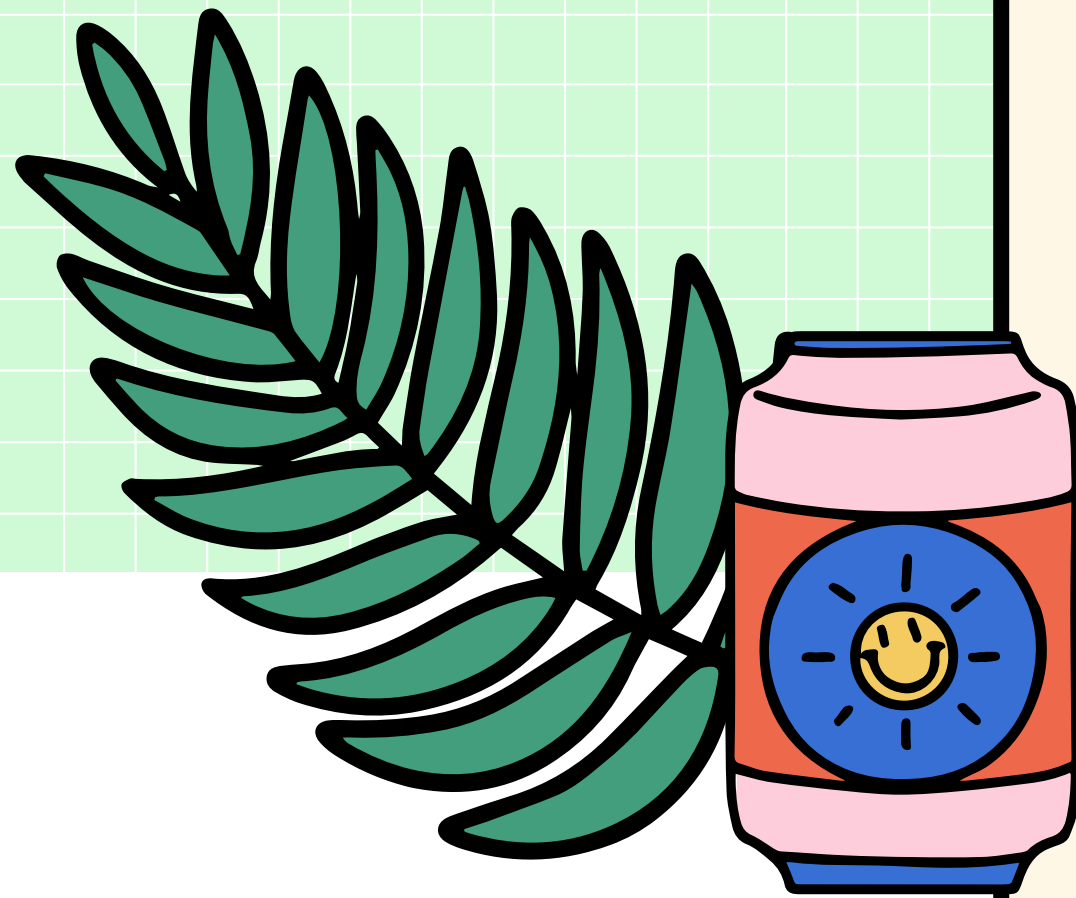
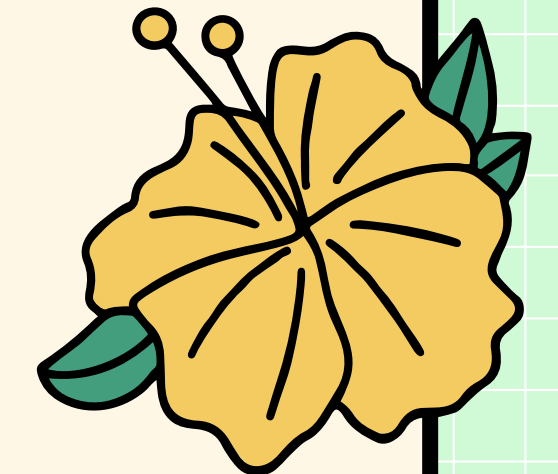


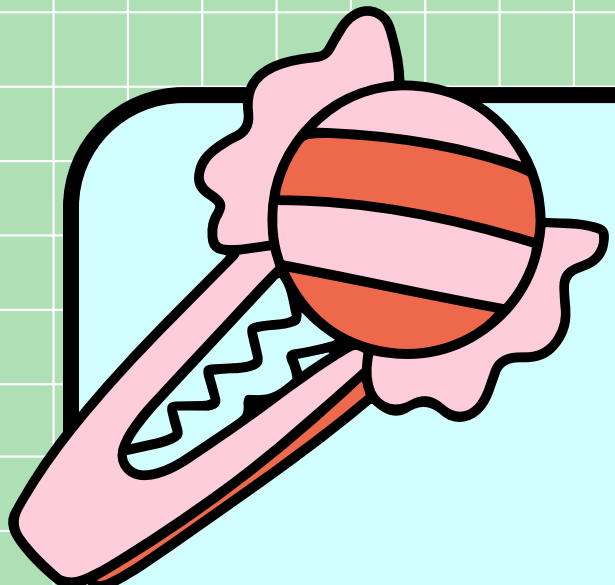
EDITING



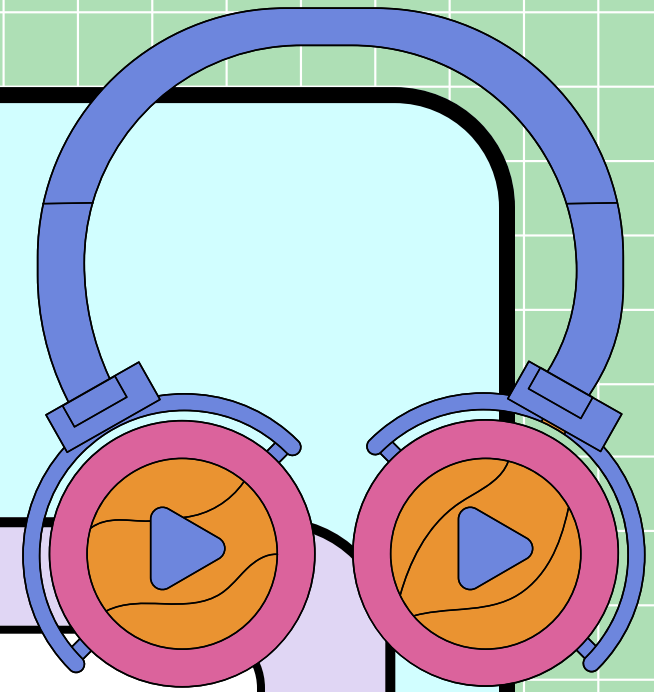
BEARBEITUNG UND SCHNEIDEN

Du kannst deine Videos im Nachhinein mit Color Grading nachbearbeiten. Grundsätzlich gilt hier: weniger ist mehr. Natürlich kann das variieren wenn du ein dementsprechendes Wiedererkennungsmerkmal wie zum Beispiel sehr warme Töne gewählt hast oder mit einem Teal & Orange Look überzeugen willst. Mit einem natürlichen und authentischen Bild stehst du aber vorallem nach den neusten Trends auf Social Media definitiv auf der richtigen Seite! Probiere auch im Schnitt immer wieder neue Sachen aus und lass dich von anderen inspirieren. Lass deine Kreativität spriessen!





MUSIK



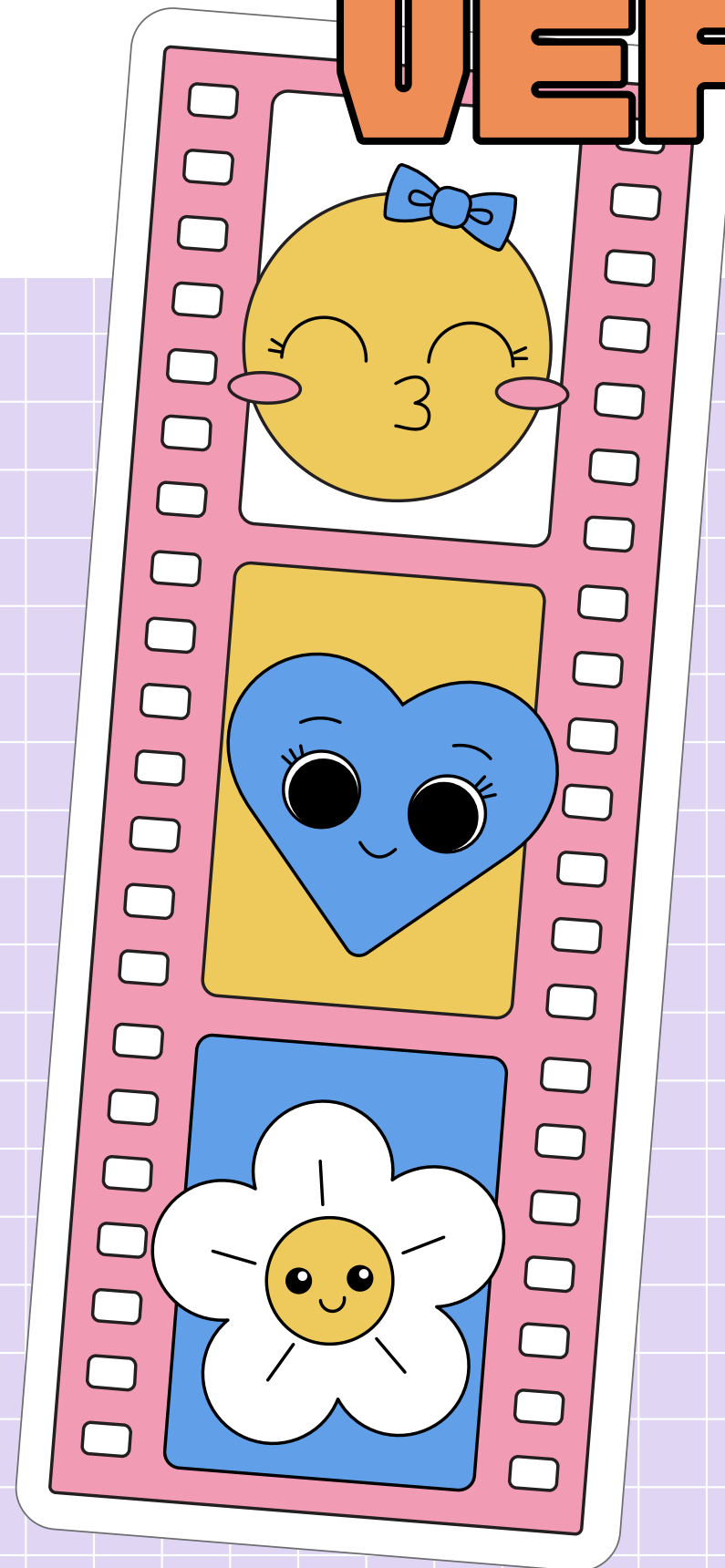
URHEBERRECHT

Musik ist laut dem Urheberrecht ein rechtlich geschütztes Werk, wer dies ohne Einwilligung des Urhebers im Internet hochlädt, muss mit hohen Geldstrafen rechnen.

LIZENZFREIE MUSIK

Um Copyright claims zu umgehen, empfiehlt es sich Musik von Plattformen wie freesound.org oder bensounds.org zu beziehen. Wer professionellere Musik sucht, hat die Möglichkeit bei Plattformen, wie Musicbed, Epidemicsounds oder Artlist ein Abo zu lösen welches einem erlaubt lizenzierte Musik online zu stellen. Aber auch hier sollte man genau auf die Nutzungsbedingungen achten, welche eingeschränkt sein können.

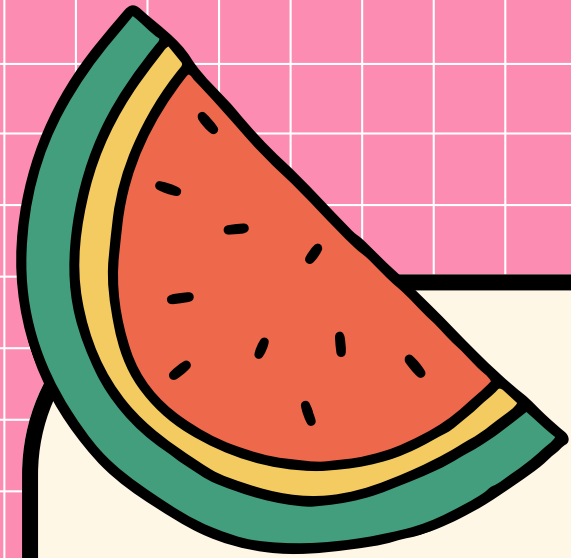
VERÖFFENTLICHUNG



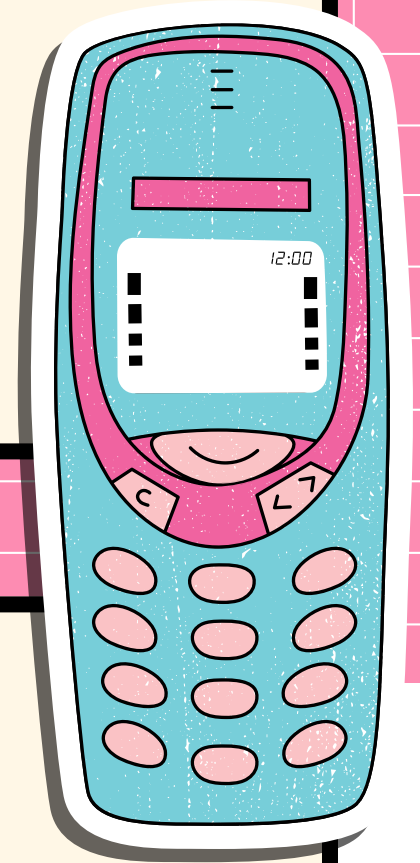
UPLOAD

Lade deine bearbeiteten Vlogs auf deinem YouTube-Kanal hoch. Verwende ansprechende Titel, Beschreibungen und Thumbnails, um das Interesse der Zuschauer zu wecken. Informiere auch auf den anderen sozialen Medien wie Instagram, Facebook oder Twitter darüber, dass du ein neues Video hochgeladen hast, um deine Reichweite zu erhöhen.





ANALYSIEREN & OPTIMIEREN



Nimm Feedback von deinen Zuschauern an und nutze es, um deine Vlogs und Fähigkeiten zu verbessern. Experimentiere mit verschiedenen Stilen und Inhalten, um herauszufinden, was bei deiner Zielgruppe am besten ankommt und dir am besten gefällt. Dieser Prozess findet idealerweise regelmässig statt. Je mehr wir uns in unserer Arbeit selber reflektieren, desto grössere Fortschritte können wir machen und grosse Ziele erreichen. Und auch wenn etwas besonders gut läuft, heisst das nicht dass man sich darauf ausruhen soll. Bleib kreativ und entwickle dich ständig weiter.



**HAVE FUN
CREATING!**

